Allgäu®

Nr. 1 | Januar | Februar 2024

Fischen i. Allgäu
HörnerDörfer

d'r Fischingar

Neues aus der Gemeinde und dem Tourismus

Ich sehe was, was du nicht siehst!

Woran erkennen Sie, dass Ihr Kind nicht gut sieht?

- Übermäßiges Blinzeln
- Augenreiben
- Kopfschmerzen

Ich berate Sie gerne!

die brillen meile

Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon: 08326-3868080

www.diebrillenmeile.de

Forellenbach
Hotel · Restaurant

Gemütlich speisen

Tischreservierung erforderlich, gerne unter: info@forellenbach.de

Sonntag und Montag Ruhetag!

Mühlenstraße 4½
87538 Fischen, Tel. 08326 – 384380

Brigitte Hörmann und Oliver Class

Forellen auf Vorbestellung: fangfrisch oder hausgeräuchert

Bergbauern Sennerei Hüttenberg

Leckeren Käse online kaufen
bergkaese-allgaeu.de

Traditioneller Käse in Handarbeit

Besuchen Sie uns gerne in unseren Läden und machen Sie sich selbst ein Bild von unseren **feinen Käsespezialitäten!**

Sennerei Hüttenberg
Hüttenberg 9
87527 Ofterschwang
Telefon 08321/65454
Mo-Sa: 7-19 Uhr
Sonn- und Feiertag: 17-19 Uhr

Käseladen Langenwang
(direkt an der B19) Bundesstr. 4
87538 Langenwang
Telefon 08326/209142
Mo/Di/Do/Fr: 7-12 Uhr und 15-18 Uhr
Mi: 7-12 Uhr und Sa: 7-17 Uhr

Härle

Härle's Krapfen

Das ganze Bäckerei Konditorei Härle Team wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr 2024.

Apotheke im Färberhaus
Fischen
Apotheker Harald Schöberl

Hauptstraße 4
87538 Fischen im Allgäu
Telefon 08326/385740
Telefax 08326/385741
info@apotheke-fischen.de
www.apotheke-fischen.de

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo - Fr	8.30 - 13.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.30 - 12.30 Uhr

Die Notdienste finden Sie auf unserer Website oder unserem Aushang
Parkplätze direkt an der Apotheke!

Poststüble

Neue Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
10:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 22:00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister Bruno Sauter

(gde) Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer am **Mittwoch von 11.00 bis 12.00 Uhr** im **Kurhaus Fiskina, 1. Stock,** statt.
Eine Voranmeldung zur Sprechstunde ist nicht erforderlich. Natürlich ist es möglich, auch außerhalb dieser Sprechstunde einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Bitte nehmen Sie diesbezüglich mit Frau Hopf, Telefon 08326/3646-62, Verbindung auf.

Die E-Mail-Adresse von Herrn Ersten Bürgermeister Bruno Sauter lautet: **bruno.sauter@fischen.de**

Gemeinderatssitzung

(gde) Am **Dienstag, den 30. Januar 2024** findet um **19.30 Uhr** eine Gemeinderatssitzung im Kurhaus Fiskina statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den gemeindlichen Anschlagtafeln veröffentlicht (Termin vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen; bitte auch den Anschlag an den gemeindlichen Anschlagtafeln beachten).

Aus der letzten Gemeinderatssitzung ...

1. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Weiler-Nordwest" der Gemeinde Fischen i. Allgäu
- Aufstellungsbeschluss
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Weiler-Nordwest";
- Änderung des Aufstellungsbeschlusses
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Bauantrag – Umbau der Dachgeschosswohnungen, Einbau von Schleppgauben; Bauort: Hauptstraße 18, Fl.Nr. 9
Einvernehmen erteilt

Faschingsverordnung; Erlass einer Faschingsverordnung über das Faschingstreiben am „Gumpigen Donnerstag"
Wie in den Vorjahren wurde die Verordnung wieder beschlossen, damit die Verrichtung der Notdurft außerhalb von Toiletten und das Mitführen von Spirituosen, branntweinhaltigen Getränken und Alkopops verhindert bzw. bestraft werden kann.

Ortsrecht; Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Fischen i. Allgäu
Die Satzung ist auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe unter www.hoernergruppe.de (Fischen – Satzungen – Entwässerung) einsehbar.

Ortsrecht; Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung
Die Satzung ist auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe unter www.hoernergruppe.de (Fischen – Satzungen – Wasserabgabe) einsehbar.

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage 2024
Mit der Verordnung der Gemeinde Fischen i. Allgäu über den Ladenschluss 2024 wurde festgelegt, an welchen Sonn- und Feiertagen der Einzelhandel bestimmte Produkte ausnahmsweise anbieten darf. Die Verordnung ist auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe unter www.hoernergruppe.de (Fischen – Satzungen – Ladenschlussverordnung) einsehbar.

Ehrungen

85 Jahre
Marianne Besler, Wiesenweg 6

Goldene Hochzeit
Rosa und Lorenz Geißler, Sennereiweg 5

Blutspendetermin

(gde) Am **Mittwoch, den 24. Januar 2024** besteht von 16.30 bis 20.30 Uhr die Möglichkeit zur Blutspende im Kurhaus Fiskina. Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins unter www.blutspendedienst.com/fischen notwendig.

Wir freuen uns auf Sie!

Impressum „d'r Fischingar"

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Fischen, 1. Bürgermeister Bruno Sauter |
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Druck und Herstellung: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Geschäftsführung: Thomas Huber
Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.: Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt
Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.
Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.
Ansprechpartnerin Anzeigen: Claudia Lamprecht, Telefon 08323/802-131, clamprecht@allgaeuer-anzeigeblatt.de
Aboservice: Allgäuer Anzeigeblatt, Markus Egen, Telefon 08323/802-160, megen@allgaeuer-anzeigeblatt.de
Erscheinungsweise jeweils am 15. jeden Monats. Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.
Das nächste Mitteilungsblatt „d'r Fischingar" erscheint am Donnerstag, 15. Februar 2024. Beiträge bitte per E-Mail an: dr.fischingar@fischen.de
Titelfoto: Elke Wiartalla

Schaukasten im Kurhaus Fiskina

(gde) Ab sofort gibt es im Kurhaus Fiskina (UG Richtung Toiletten) einen leerstehenden Schaukasten, welcher zur Pacht zur Verfügung steht.
Bei Interesse und für nähere Informationen wenden Sie sich gerne an die Liegenschaftsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe, Frau Anna Schäfer, unter Telefon 08326/996-124 oder per E-Mail an liegenschaften@hoernergruppe.de

VG Hörnergruppe beschließt Haushalt 2024

Der Haushalt 2024 der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe ist in Einnahmen und Ausgaben mit 2,8 Millionen Euro angesetzt und ist damit um zwei Millionen Euro kleiner als im Vorjahr. Der Verwaltungshaushalt beträgt 2,4 Millionen Euro, der Vermögenshaushalt 364.000 Euro. Im Vorjahr waren es für den Verwaltungsetat noch 2,7 Millionen Euro. Damals schlugen die Kosten für den Umbau des Verwaltungsgemeinschaftsgebäudes zu Buche.
Bei den Einnahmen im Verwaltungshaushalt machen die Finanzzuweisungen mit 146.000 Euro und die Verwaltungsgebühren mit 103.000 Euro den größten Posten aus. Am meisten ausgeben muss die VG mit 1,95 Millionen Euro fürs Personal.
Im Vermögenshaushalt sind die größten Posten nachträglich angefallene Kosten für die Statik beim Umbau des VG-Gebäudes (220.000 Euro), Investitionen für die EDV wie z.B. einen neuen Server (60.000 Euro) und die Schuldentilgung (75.000 Euro).
Hierfür fällt eine Investitionsumlage für die fünf Gemeinden mit 114.000 Euro an. Die Kreditaufnahme für den Kommunalen Wohnungsbau im VG-Gebäude wurde bereits im letzten Jahr getätigt.
Die Gemeinden zahlen 2024 rund 2,15 Millionen Euro VG-Umlage:

– Fischen	880.000 Euro
– Ofterschwang	585.000 Euro
– Bolsterlang	304.000 Euro
– Obermaiselstein	283.000 Euro
– Balderschwang	106.000 Euro

Der Schuldenstand beläuft sich Ende 2024 auf 825.000 Euro.

Bürgerversammlung Hauptthemen B 19 und Bahn

Gut besucht war die Bürgerversammlung in der Fiskina, wo Bürgermeister Bruno Sauter über die wichtigsten Themen in der Gemeinde informierte. Am meisten wird wohl in den nächsten Jahren die Sanierung der B 19 die Bürger*innen beschäftigen, weil dadurch Umleitungen über die Kreisstraßen und auch in Fischen selbst unumgänglich sein werden.
Thomas Riedler vom Staatlichen Bauamt und Joachim Heßmann, Tiefbauamtsleiter des Landkreises, präsentierten die Baumaßnahmen, die sich über mehrere Jahre hinziehen werden.
Rund 30 Millionen Euro sollen in die Sanierung der B 19 gesteckt werden. Es beginnt 2024 in Oberstdorf, wo der Abschnitt zwischen dem Geiger-Kreisel und der Walserschanz erneuert wird. 2025 ist dann Fischen an der Reihe. Im Zuge der Straßensanierung wird auch die Tauscherbrücke ertüchtigt. Ein Jahr später folgt die Strecke zwischen Fischen und Sigishofen, wobei Hangsicherungsarbeiten am Alten Berg bereits 2025 vorgezogen werden sollen. Hauptbauzeiten in beiden Jahren sollen von April bis Juli sein, damit in der Hauptreisezeit wieder freie Bahn ist. Umgeleitet wird dann wieder über die Kreisstraßen durch die Hörnerdörfer und über Altstädten und Schöllang.
Die Bahn und die Übergänge sind ein echter Dauerbrenner in Fischen. Jetzt scheint sich ein Fortschritt abzuzeichnen. Geplant sind die Verlängerung des Bahnsteigs und eine Umlaufsperre auf Höhe des Freibads. Auch für die unbeschrankten Bahnübergänge zeichneten sich Lösungen ab. „Wir haben nun endlich einen Projektleiter als Ansprechpartner und die Planung verschiedener Lösungsmöglichkeiten wurde zugesagt", berichtete Sauter. Das ließe hoffen, dass das Thema „Zugpfeifen in Langenwang" bis zum Jahr 2027 abgehakt werden könne.
Der Bahnhof Fischen soll umgebaut und vom Naturpark Nagelfluhkette als Info- und Ausstellungsgebäude genutzt werden. In Zuge der Umbaumaßnahmen würde dann auch die WC-Anlage modernisiert.

ZIMMEREI-WEBER
HOLZBAU • INNENAUSBAU • MEISTERBETRIEB
> Neubau / Altbau
> Balkone / Terrassen
> Dachgaupen
> Innenausbau / Sanierung
> Fassaden
> Dachfenster
> Wartungen
> uvm.
www.zimmerei-weber.net
Berger Weg 13 87538 Fischen
Mobil: 0171 9515268 Franz Weber

markus luxenhofer
SPENGLEREI
gut durchdacht!
www.spenglerei-luxenhofer.de
An der Breitach 13 | 87538 Langenwang
Mobil 0171. 278 54 11 | Festnetz 08322. 68 99

Bahnschalter im Kurhaus Fiskina schließt

Der Gemeinderat Fischen hat beschlossen, den Vertrag mit der Deutschen Bahn AG (DB) für einen Schalterbetrieb nicht zu verlängern. Ab dem 1. März 2024 sind in der Gästeinformation Fischen somit keine Bahntickets mehr erhältlich. Wichtigster Grund: Der Erhalt der Servicequalität seitens der Gästeinformation für Gäste und Leistungspartner in Fischen und den Hörnerdörfern. Die Entscheidung war eine Folge der starren Vorgaben des DB-Vertrages, die zunehmend einen angepassten und flexiblen Personaleinsatz in der Gäste- und Gastgeberberatung verhinderten.

Mehr Zeit für Beratung

Künftig können sich die Öffnungszeiten der Gästeinformation statt an der DB besser am touristischen Bedarf ausrichten. Mit den Möglichkeiten der Online-Buchung der Fahrgäste beispielweise über die DB-App sowie dem Ticketautomaten am Bahnhof entsteht zudem keine Angebotslücke.

Tourismuschefin Melanie Rothmayr sieht deutliche Vorteile für die Gästeinformation Fischen und ihr Team: „Für eine gleichwertige Beratung wie an einem reinen DB-Schalter hat uns das Angebot personell viel Zeit für Einarbeitung in das komplexe DB-System gekostet. Das war mit Blick auf die Ticketverkäufe unverhältnismäßig". Selbstverständlich stehe man zu allen Fragen der Mobilität in den Hörnerdörfern gerne beratend zur Verfügung, ergänzt Rothmayr.

DB-Servicestellen in Oberstdorf und Sonthofen bleiben

Die DB stellt weiterhin eine individuelle Beratung sicher. Im DB-Reisezentrum Oberstdorf persönlich von Montag bis Freitag von 7.45 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 17.30 Uhr und am Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr sowie per Videoberatung im DB-Reisezentrum Sonthofen von Montag bis Freitag von 6.45 bis 18.15 Uhr, am Samstag von 7.30 bis 14.15 Uhr und am Sonntag von 8.00 bis 13.45 Uhr.

IHRE BERATERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG

Claudia Lamprecht
Telefon: 08323 802-131
E-Mail: clamprecht@allgaeuer-anzeigeblatt.de

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 1. Februar

Allgäuer Anzeigeblatt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Verkäufer/in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
Führungskraft im Verkauf (m/w/d)
Interesse geweckt?
Bewerbungen gerne per Post oder Mail an: Thomas Schmid, Berger Weg 1a, 87538 Fischen, info@metzgerei-schmid-fischen.de

Wir wünschen euch allen einen schönen und vor allem lustigen **Fasching** 2024!
Viel Spaß am Gumpigen Donnerstag und beim Gaudiwurm mit unseren leckeren Weißwürsten!
Passend dazu, frische Brezen aus der Bäckerei Härle der Familie Huber.
Helau und Alaaf
eure
METZGEREI Hubert Schmid
Spezialitäten | Partyservice | Imbiss
Berger Weg 1a • 87538 Fischen • info@metzgerei-schmid-fischen.de

Kindergarten in Langenwang mit Leben gefüllt

Ein Dankeschön an die aktuellen und ehemaligen Verantwortlichen des Kindergartens St. Franziskus.
Auf dem Bild von links: Erster Bürgermeister Bruno Sauter, Mareen Egger, Ingrid Schölderle, Laura Tauscher, Christine Riescher und Pater Shijo

Einst als Schule gebaut, ist das langjährige „Haus des Gastes" in Langenwang nach dem großen Umbau wieder den Kindern zurückgegeben worden. Anfang September sind die Kinder eingezogen. Im Erdgeschoss spielt und lernt eine Gruppe mit 25 Kindern, im Obergeschoss ist die Krippe mit 15 Plätzen eingerichtet. Nachdem sich die Kleinen inzwischen gut eingewöhnt haben, wurde der neue Kindergarten jetzt mit einer familiären Feier offiziell eröffnet.

Erster Bürgermeister Bruno Sauter erinnerte an die Anfänge des Hauses zunächst als Dorfschule, dann als „Haus des Gastes", in dem im Untergeschoss auch der Schützenverein seine Räume hatte. 2020 vertiefte sich der Gemeinderat in die Idee, das Gebäude, das als Gästeamt schon lange nicht mehr genutzt wurde, in einen Kindergarten umzubauen. Der anfängliche Plan, nur das Erdgeschoss zu nutzen, sei dank Gemeinderätin Tina Neumayer ausgeweitet worden auf das Obergeschoss. „Wenn wir so viel Geld in die Hand nehmen, dann zukunftsträchtig" hatte die Kommunalpolitikerin und zweifache Mutter gefordert. „Und das war goldrichtig", bekräftigte Sauter.

Allerdings sei es bis zur Umsetzung ein langer Weg gewesen, wobei allein für die Bewilligung der Zuschussanträge ein Jahr ins Land ging. Auch der Start Anfang September 2023 sei etwas holprig gewesen. So fehlte wegen gravierender Lieferschwierigkeiten fast komplett die Möblierung. „Es war beeindruckend, dass es nicht eine einzige Beschwerde gab, sondern einfach das Beste aus dem Provisorium gemacht wurde", lobte Sauter die Geduld von Personal, Kinder und Eltern. Besonders freute er sich, dass angesichts allgegenwärtigen Personalmangels in Langenwang ein solch harmonisches Team gewonnen werden konnte. „Was hier gepflanzt wird, ist wichtig für die Kinder und für unsere Gesellschaft", dankte Sauter den Erzieherinnen für ihre anspruchsvolle Aufgabe.
Für das Kindergarten-Team dankte Laura Tauscher für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. „Von Anfang an sind wir in den Bau miteinbezogen worden, durften Entscheidungen treffen und das

Die Erzieherinnen des Kindergartens St. Franziskus-Langenwang von links: Jana Schauer, Nikolina Lucic, Michelle Konstanziak, Ursula Madarnas, Mareen Egger und Laura Tauscher

Haus so gestalten, wie wir es für notwendig hielten", betonte sie.

Das gute Gelingen des Bauvorhabens sei auch dank der Unterstützung der Gemeinderatsmitglieder Uschi Müller und Thomas Schmidbauer sowie von Christian Schwarz als „zweitem Bauleiter" für die Schützenräume im Untergeschoss möglich gewesen, meinte Bruno Sauter. Den Schützen dankte er, dass sie während des Umbaus auf eine komplette Schießsaison verzichtet haben. Der Kostenrahmen in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro konnte gehalten werden. Knapp 1,3 Millionen Euro werden bezuschusst.

Nachdem Pater Shijo und Pfarrerin Susanne Ohr den neuen Kindergarten gesegnet hatten, ließen sich Gäste, Eltern und Kinder von einem bunten Buffet mit Kaffee, Kuchen und Snacks vom Elternbeirat verwöhnen.

Der Elternbeirat sorgte für das leibliche Wohl bei der Eröffnung

Anmeldewoche für KiTa St. Franziskus Fischen und Langenwang

Anmeldezeitraum wird die Woche vom 29. Januar bis 2. Februar 2024 sein – die Anmeldung ist online durchzuführen. Dazu entnehmen Sie bitte das Anmelde- und Buchungszeitenformular (PDF) auf der Homepage der Kita St. Franziskus www.kita-fischen.de unter der Rubrik **Aktuelles**. Sie können die Formulare ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail (kita.st.franziskus.fischen@bistum-augsburg.de) zurückschicken oder in den Briefkasten in der Einrichtung in Fischen einwerfen.
Anmeldungen, die nach der Anmeldewoche eingehen, werden auf der Warteliste vorgemerkt.
Sie erhalten zeitnah nach Planung eine Antwort (Zu- oder Absage) per E-Mail. Alle notwendigen Informationen können daraus entnommen werden. Wünsche können je nach Rahmenbedingungen nur bedingt berücksichtigt werden.

Mittags-betreuung: Schulverband denkt über Neubau in Fischen nach

Es ist zwar noch nicht höchste Eisenbahn, aber bereits jetzt setzten sich die Mitglieder des Schulverbands Fischen detailliert mit dem Anspruch auf Nachmittagsbetreuung auseinander, der ab September 2026, zunächst nur für Erstklässler, greifen wird. Ein Anbau für die Fischinger Grundschule stand deshalb in der jüngsten Sitzung zur Diskussion. In den Neubau würden die Kinder umziehen, die eine Mittagsbetreuung beanspruchen. Im gleichen Zug sollte der Buswendeplatz umgebaut werden, die bestehenden Schulräume eine maßvolle energetische Modernisierung erhalten und ein gemeinsam nutzbarer Aufzug auch einen bisher nicht barrierefreien Schultrakt erschließen. Grob geschätzte Kosten für alles: 5,7 Millionen Euro, von denen 2,3 Millionen Euro gefördert würden.

Kein Pappenstiel also, wie die Verbandsmitglieder von Architekt Michael Gibbesch erfuhren. Der Planer hatte zunächst über die Gesetzeslage, über Bedarfe und geforderte Bauumfänge referiert, um anschließend aufzuzeigen, was in Fischen machbar scheint. Denn beim Angebot der Mittagsbetreuung soll es auch künftig bleiben: Weder für einen Hort noch für eine Ganztagsschule gibt es nach Mehrheitsentscheid der Versammlungsmitglieder in den Hörnerdörfern relevanten Bedarf.

Derzeit sind die Schulen in Fischen und Ofterschwang gut aufgestellt. In Fischen wurden zwei Schulräume für die Mittagsbetreuung umfunktioniert und in Ofterschwang gaben die Gemeinderäte kurzum ihren Sitzungssaal für die Kinder her. Genutzt wird das Angebot aktuell von 26 Prozent der Schulkinder (44) in Fischen und in Ofterschwang von der Hälfte (43). In Ofterschwang gibt es fürs Erste auch keinen zusätzlichen Handlungsbedarf.

Anders jedoch in Fischen. Architekt Gibbesch jonglierte mit den Schülerzahlen, mit Fördermöglichkeiten und -bedingungen. Den Zahlen zufolge werden die derzeit für die Mittagsbetreuung umfunktionierten Schulzimmer in den kommenden Jahren wieder gebraucht. Statt derzeit neun Klassen müsse man sicher auf zehn Klassen aufstocken. Maximal 50 Prozent der Schulkinder würden in den ländlich geprägten Hörnerdörfern das Betreuungsangebot wahrnehmen. Das sind circa 110 Kinder, die Platz zum Spielen und Lernen, eine Küche, Aufenthalts- und Speiseräume bräuchten.

Die Auflagen für eine staatliche Förderung seien für die ursprüngliche Idee, die Turnhalle aufzustocken, viel zu anspruchsvoll, so Gibbesch, der den Verbandsmitgliedern deshalb die Neubau-Variante ans Herz legte.

Der Antrag auf Fördermittel sollte nach Meinung der Verbandsversammlung zwar zeitig gestellt werden. Ob jedoch der teure Neubau überhaupt kommt oder man sich doch für eine kostengünstigere Alternative entscheidet, soll zeitnah in den Gemeinderäten der Hörnerdörfer diskutiert und entschieden werden.

Handelsvertretung
Frank Dippon
im Auftrag der
Krasniqi GmbH

Einfach besser. Das Hauskraftwerk.
Solarstrom für alles.

Eigene Energie maximal nutzen
Private Energiewende – unabhängig vom Energieversorger

Intelligentes Energiemanagement
Hausgeräte, Wärmeerzeuger und Wallbox gezielt ansteuern

Speichern für effizienten Klimaschutz
Eigener Solarstrom bedeutet: kein Netzbezug, kein CO_2

Keine Energiekosten mehr
Für Komfortstrom, Wärmeversorgung und E-Mobilität

Sicherheit bei Stromausfall
Echte Ersatz- / Notstromversorgung mit Solarenergie

Frank Dippon
Berger Weg 18, 87538 Fischen | 0171 53 62 801
f.dippon@krasniqisolar.de

ENERGY STORAGE E3DC
e3dc.com

Neues Magazin der Hörnerdörfer zeigt Land, Leute und echtes Handwerk

Die Bürgermeister von links: Bruno Sauter, Frank Fischer, Rolf Walter, Alois Ried und Konrad Kienle

Es gibt ein neues Magazin. Es heißt „G'schichten aus den Hörnerdörfern" und es will nicht weniger als der Welt zeigen, was die Hörnerdörfer sind, was sie können und warum kein Fleck im Allgäu liebenswerter ist als die Region der touristisch geprägten Orte Fischen, Obermaiselstein, Ofterschwang, Bolsterlang und Balderschwang.

Schwerpunkt der ersten Ausgabe: das Handwerk. Alpsenn, Schreiner, Töpferin und Kupferschmied lassen sich über die Schulter schauen. Zudem plaudert die Mutter eines Ski-Weltmeisters aus dem Nähkästchen, die Freyburger-Alpe verrät ein Hausrezept, das Kalenderblatt stellt Traditionstermine vor und es geht um die Frage, wie zeitgemäß die Wilden Fräulein sind.

Am 13. Dezember wurden die „G'schichten" quasi aus der Druckerpresse gehoben. Geschäftsführerin Melanie Rothmayr hatte im Namen der Tourismus Hörnerdörfer GmbH (THG) zum ersten Blick ins fertige Heft geladen. Die kleine Feierstunde im historischen Busche Berta Haus in Ofterschwang war zudem ein Dank an die „Hauptrollen" im Magazin: Bene und Annelies Hartl von der Alpe Schattwald-Rohrmoos, Allgäu-Schreiner Dietmar Martin, Sophie Mische von der Töpferei s'Alpgfihl, Kupferschmied Hans Rimmel und Carola Schmid, Mutter und Mentorin der Ski-Erfolgsbrüder Manuel und Alexander.

Die Vertreter des THG-Fachbeirats sowie die Bürgermeister der fünf Hörnerdörfer-Gemeinden waren des Lobes voll. Beiratsvorsitzender und Erster Bürgermeister von Fischen Bruno Sauter betonte: „Was auf den Alpen, in den Werkstätten, auf den Pisten und im Tourismus geleistet wird, fußt auf der Arbeit von Generationen. In einem Magazin muss das auf nur wenigen Seiten zum Ausdruck kommen. Dies ist uns gelungen".

Das neue Magazin folgt auf das bisherige Gastgeberverzeichnis. Melanie Rothmayr erklärt: „Das Buchungsverhalten des Gäste hat sich in den letzten Jahren verändert, die Papierpreise sind drastisch gestiegen und auch die Gastgeber setzen größtenteils auf Online-Buchungen, die neue Strategie ist die logische Konsequenz aus intensiven Gesprächen mit unseren Partnern". Entstanden ist ein Medium, das den Werten der Hörnerdörfer viel mehr Raum gibt und Interessenten auf die Homepage leitet, wo Gastgeberadressen, Empfehlungssterne und Ausstattungsextras wesentlich größer und immer aktuell dargestellt werden können.

Die „G'schichten" sind kurzweilig und langlebig – man hat sich auf stets wiederkehrende Termine beschränkt, so bleibt das Heft über mehrere Jahre aktuell. Es ist unter www.hoernerdoerfer.de/prospekt-bestellung/prospekte bestellbar und in den Gästeinformationen sowie Hotels und Gaststuben gratis zum Mitnehmen.

Die Protagonisten von links: Carola Schmid, Annelies und Bene Hartl, Sophie Mische, Dietmar Martin und Hans Rimmel

Naturparkschule Fischen-Ofterschwang im Weidach

Woher kommt eigentlich das Holz, das wir so häufig im Alltag einsetzen? Wie wächst ein Baum und wie wird er gefällt? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten sich die Viertklässler der Grundschule Fischen-Ofterschwang spielerisch und praktisch, indem sie einen Vormittag lang Schule gegen Wald tauschten. Die drei Klassen erkundeten zusammen mit Förster Andreas Fisel, Naturpark-Ranger Florian Heinl und FÖJ-lerin (FÖJ = Freiwilliges Ökologisches Jahr) Tamira Ravet den Wirtschaftsraum Wald.

Es war ein abwechslungsreicher Vormittag: Mit Florian Heinl bauten die Schüler ein Haus, sogar mit Möbeln – und alles mit Produkten aus dem Wald gefertigt.

Wie funktioniert eigentlich ein Baum? Dazu bildeten die Schüler selbst einen Baum – beginnend mit dem Kernholz in der Mitte, drum herum das Splintholz, dann die Bastschicht und schließlich die Rinde. Für weitere Stabilität sorgten noch die Wurzeln, die sich zu Füßen der „Rinde" setzten (siehe Foto).

Das große Highlight des Tages war dann die Baumfällung mit Forstwirtschaftsmeister Pirmin Enzensberger. Zunächst erklärte er die wichtigen Sicherheitsregeln und sein Werkzeug. Dann kam endlich die Motorsäge zum Einsatz und eine über 30 m lange Fichte schlug mit einem lauten „Rumps" auf dem Boden auf. Ohne Wald und Holz ist ein Leben nicht vorstellbar – Förster Andreas Fisel beschrieb

den Tagesablauf eines Schulkindes, vom Aufstehen bis ins zu Bett gehen. Jedes Mal, wenn darin etwas vorkam, das aus Holz ist oder etwas bei dem wir vom Wald profitieren, sollten die Schüler in die Hände klatschen. Es zeigte sich: Es gab ordentlich Applaus für den Wald!

GASTHOF KRONE
Bayerische Schmankerl – Regionale Küche
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ralf Haubold und Team.

Auf der Insel 1
87538 Fischen i. Allgäu
Telefon 08326 4049577
www.gasthof-krone-fischen.de
Inhaber: Ralf Haubold
Montag/Dienstag Ruhetag
Öffnungszeiten:
Mi – So von 17.00 – 23.00 Uhr
Wir wünschen allen Gästen ein gesundes neues Jahr 2024.
Tischreservierung bitte nur noch über unsere Webseite.

Anzeigenwerbung
rechnet sich.

Das Allgäuer Anzeigeblatt sucht für die Zustellung der Zeitung und der Wochenblätter:
STAMM-ZUSTELLER
(m/w/d)
in **Fischen**
AUSHILFS-ZUSTELLER
(m/w/d)
in **Fischen**
Wir bieten:
- Stundenlohn + steuerfreier Nachtzuschlag
- Verlässliche Einkommensquelle
- Kostenfreies Zeitungsabo
- Zustellbezirk in Ihrer Nähe

Jetzt auch über WhatsApp*?
Ja! Tel. 0175/4010800
*Bitte beachten Sie den Drittlandtransfer
Jetzt ganz einfach bewerben:
E-Mail: zusteller@azv.de
Telefon: 08323/802-160
www.zusteller-az.de
Allgäuer Anzeigeblatt

„So schwätz i“

Lena Freudig

Wina Haidl

Die Weihnachtszeit ist für die Kinder etwas ganz Besonderes. Diesen Zauber kann man auch den Gedichten, die Schüler*innen aus Obermaiselstein (Lena Freudig und Wina Haidl) und Bolsterlang (Vreni Bader, Manuel Bickel und Michael Herz) geschrieben haben, entnehmen.

Michael Herz

Aber auch ein Text mit historischem Bezug zum Entstehen der „Klöusegmuinda“, die es wohl in allen unseren Ortteilen bei den Rechtlern gibt, wurde verfasst.

Plattlar Klöuse

Plattlarklöuse gitts bei is
jeds Jôhr kummet se, des isch gwies!
Mir treaffet is am HDG- Hüs
und löufet nôchad zum Grillplatz nüf!
Kumme dint se uss em Wôld
ob es warm isch oder kôlt.
De Nikolöus liest us em Büach,
ob es schlecht gweache oder güat!
(Lena Freudig und Wina Haidl)

Bolschtlerlanger Dorfklöus

Uis isch kherig und gwies wôhr,
de Dorfklöus kutt blôß uimoal im Jôhr!
Manchmoal ka es sing, dass schnitt
und d' Scheala hearsch zur Klöusezitt!
Z' Bolschterlang dô isch ming Leabe,
fir mi ka' s nix schieners geabe!
(Vreni Bader, Manuel Bickel, Michael Herz)

Manuel Bickel

Vreni Bader

Karl Ochsenreiter verabschiedet

Karl Ochsenreiter wurde auf der Jahresversammlung der Langenwanger Wald- und Weidegenossenschaft als Kassier verabschiedet. Ochsenreiter hatte das Amt seit 28 Jahren gewissenhaft geführt. Dafür erhielt er nicht nur den Dank aller Rechtler, sondern auch ein Abschiedsgeschenk vom Vorstand. Nachfolgerin als Kassiererin wird Elisabeth Schraudolph.

Karl Ochsenreiter war fast 28 Jahre lang Kassier. Der Vorstand von links: Markus Besler, Willi Hörmann, Karl Ochsenreiter, Stefan Schwarz und Andreas Fischer

Möbel Klaus – Zukunft aus Tradition

ANZEIGE

Möbel Klaus – das Möbelhaus mit Schreinerei. Individuell und hochflexibel unterstützen wir Sie im gesamten Innenausbau, ob modern oder traditionell, vom Badezimmer bis zur Küche und auf Wunsch aus einer Hand von der Planung bis zur Montage.

Neben dem Möbelhaus mit Küchenstudio und der Schreinerei wurde bereits im letzten Jahr mit dem Bereich Projektplanung und Projektsteuerung (Bauherrenvertretung) unser Geschäftsbereich erweitert.

Entdecken Sie unser Möbelhaus mit Küchenstudio für Ihre Wohnträume! Unsere Schreinerei steht für handgefertigte Meisterwerke und individuelle Lösungen, die perfekt zu Ihrem Stil passen. Mit unserer umfangreichen Projektsteuerung bieten wir Ihnen einen gesamtheitlichen Service von der Planung bis zur Realisierung. Unsere erfahrenen Berater stehen Ihnen mit ihrer Expertise zur Seite, um Ihre Ideen zu verwirklichen.

Ihre Hotelzimmer, Ferienwohnung, Zweitwohnung, Privatwohnung, ihren Restaurantbereich oder ihre Geschäftsräume gestalten wir so, dass Ihre Persönlichkeit zum Ausdruck gebracht wird. Egal, ob Sie einen modernen, flexiblen Look bevorzugen oder traditionelle Strukturen schätzen – wir setzen Ihre Visionen nach unserem Motto „das traditionelle Bewahren, die Gegenwart begleiten und in die Zukunft denken“ um. Unsere Experten kombinieren Effizienz mit kreativer Gestaltung, um Räumlichkeiten zu schaffen, die nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch funktional und strukturiert sind. Von klaren Linien bis zu verschnörkelten Details – wir setzen Akzente, die Ihren Räumen einen individuellen Charakter in Anpassung und Flexibilität verleihen. Unsere Möbel und Einrichtungen sind nicht nur optisch ansprechend, sondern auch hochwertig, langlebig und nachhaltig. Ganz gleich, ob Sie einen privaten Rückzugsort gestalten oder Businessräume neu konzipieren

MÖBEL KLAUS
Wohnen nach Maß

ANZEIGE

möchten, wir bieten Ihnen eine reichhaltige Palette an Dienstleistungen. Lassen Sie sich von uns inspirieren und gemeinsam schaffen wir Räumlichkeiten, die Ihre Erwartungen weit übertreffen. Mit unserer langjährigen Erfahrung und dem neuen Geschäftsfeld der Projektplanung und Projektsteuerung begleiten wir Sie bei der gesamten Bauabwicklung.

Dies gewährleistet für Sie eine bestmögliche Betreuung und vermeidet langwierige Bauphasen. Durch unsere professionelle Baubegleitung und Bauabwicklung überwinden Sie mühelos Engpässe sowie den aktuellen Handwerkermangel. Unsere effiziente Betreuung während sämtlicher Bauphasen, stellt sicher, dass Ihr Bauprojekt nach höchsten Qualitätsstandards termingerecht abgeschlossen wird. Unsere professionelle Baubegleitung umfasst die Überwachung und Koordination sämtlicher Bauphasen, angefangen von der Grundsteinlegung bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Die Baubegleitung beginnt in der Planungsphase, wo wir zunächst gemeinsam mit Ihnen alle Details besprechen, um Ihre persönlichen Wünsche zu identifizieren und umzusetzen.

Wir setzen auf eine durchdachte Bauabwicklung, bei der alle Beteiligten effizient zusammenarbeiten, um Zeit- und Kosteneffizienz zu maximieren. Durch eine enge Kooperation mit zuverlässigen, regionalen Handwerkern, und einer transparenten Kommunikation, gewährleisten wir einen reibungslosen Ablauf in allen Phasen. Wir stehen Ihnen als zuverlässiger Partner zur Seite und sorgen dafür, dass Ihr Bauprojekt nicht nur erfolgreich abgeschlossen wird, sondern auch Ihren individuellen Anforderungen entspricht. Vertrauen Sie uns als zuverlässiger Partner mit einer hohen Expertise und einer umfassenden Betreuung, so dass in der Baubegleitung und Bauabwicklung Ihr Bauvorhaben ohne unnötige Verzögerungen, mit höchster Effizienz, entspannt und erfolgreich abgeschlossen wird.

MÖBEL KLAUS
Wohnen nach Maß

s'wiehnächded Dôhuim

(gde) Mit so einem Ansturm hatte niemand der Verantwortlichen gerechnet. Die Fiskina platzte aus allen Nähten.

Die Veranstaltung konnte erst mit einer Viertelstunde Verspätung beginnen, da zuvor noch die mobile Trennwand zum Foyer geöffnet werden musste, um so zusätzliche Sitzplätze zu schaffen und die bereits besetzten Treppenaufgänge und Fluchtwege wieder frei zu bekommen. Letztlich bekam jede/r Besucher*in einen geordneten Sitzplatz. Trotz der ca. 600 Besucher*innen war es mucksmäuschenstill im Saal. Niemand wollte nur einen einzigen Augenblick verpassen. Denn was hier Schauspieler*innen und Musiker*innen in einem ca. anderthalbstündigen Vortrag auf die Bühne zauberten war einfach nur klasse!

Das Konzept der Arbeitsgruppe um Ersten Bürgermeister Bruno Sauter, die Traditionsveranstaltung „Fischinger Advent" zu seinem 25. Jubiläum auf andere Füße zu stellen, ging voll auf. Die Idee, Musikbeiträge von einheimischen Musikerinnen und Musikern wie der Harfenistin Catharina Stehle-Natterer, des Gesangs-Duo Julia Affinger und Karoline Hiemer, den Fischingar Jolarbuebe, der Musikkapelle Fischen und der Burgglöckler Fehla mit Sophie Eberle, Alexandra Althaus und Theresia Schneider mit schauspielerischen Sequenzen über Gedanken zum anstehenden Weihnachtsfest aus der Sicht einer Allgäuer Familie zu verbinden und zu einer durchgehenden Geschichte zu vereinen, wurde von allen Beteiligten brillant umgesetzt.

Das Bühnenbild einer Allgäuer Stube wurde dankenswerterweise vom Theaterverein Fischen zur Verfügung gestellt und von diesem auch extra auf- und abgebaut. Für das leibliche Wohl wurde durch einen Becher Punsch oder Glühwein sowie Laible der Fischinger Ministranten bestens gesorgt. Alles in allem entstand jene wunderbare adventliche Stimmung, nach der wir uns so sehnen.

Ein besonderer Dank gilt natürlich dem bekannten Mundartautor, Kabarettist und Songschreiber Helmut Rothmayr aus Altstädten. Er schrieb sämtliche Texte mit viel Witz und Humor, aber auch zum Nachdenken aus den unterschiedlichen Perspektiven des Großvaters Helmut Rothmayr, seiner Tochter Tanja und seiner Enkelkinder Anni und Leo. Übrigens besteht die Familie Rothmayr auch im realen Leben genau in diesem Familienverbund. Mit außerordentlichem schauspielerischem Talent begeisterten die Rothmayrs jeder für sich und auch gemeinsam.

Das Publikum jedenfalls war begeistert und honorierte dies nebst anhaltendem Applaus mit Spendeneinnahmen statt Eintrittsgeld von 5.429,00 €, nicht zuletzt in dieser Höhe auch deshalb, da sämtliche Kosten von der Gemeinde Fischen übernommen wurden und die Musikerinnen und Musiker auf ihre Gagen verzichteten.

Mit dem Spendenbetrag in voller Höhe wird die großartige Arbeit im Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach unterstützt. Nach diesem tollen Erfolg war es allen Verantwortlichen sofort klar, dass es nicht das letzte Mal in Fischen hieß „s'wiehnächded Dôhuim".

Auf dem Bild von links: Josef Althaus, Hans-Peter Schmid, Peter Vogt, Helmut Rothmayr, Georg Greiner, Cordula Rekeny, Georg Larsch und Erster Bürgermeister Bruno Sauter vom Arbeitskreis Fischinger Advent. Es fehlt Thomas Kroll.

Ski-Club Fischen glänzt in neuem Dress

Unsere Ski-Club-Kinder der Abteilung Langlauf liefen beim ersten Rennen in der Saison in Kempten-Eschach einheitlich in ihrer neuen Teamkleidung auf.
In diesem Zuge bedanken wir uns recht herzlich bei den offiziellen Sponsoren **Stinesser – der Lift in Fischen, Autohaus Tauscher, Bergsport JA, Team exTREM, die Brillenmeile** und zwei stillen Gönnern. Vielen Dank auch an Bergsport JA und ein paar engagierte Eltern für die Abwicklung und Organisation und natürlich nicht zu vergessen die Unterstützung vom SC Fischen, für den alle voller Stolz in den Vereinsfarben und endlich auch einheitlich an den Start gehen.

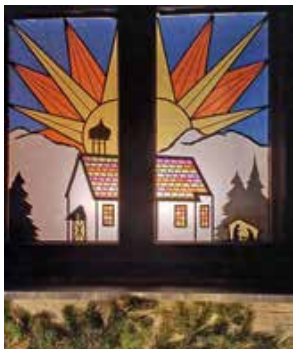
Klausenbesuch und Trainerschulung

Im Ski-Club Fischen kümmert man sich sehr um den Vereinsnachwuchs. So liefen die alpinen und nordischen Kinder am 1. Dezember mit Fackeln ins Weidach, wo sie schon der Nikolaus mit fünf Klausen als Begleitung erwartete. Der Nikolaus las aus seinem Buch all die guten und die nicht ganz so guten Dinge vor, die die Kinder übers Jahr angerichtet hatten. Am Ende der Lesestunde gab es für alle Kinder ein Klausensäckle, über das sie sich sehr freuten.
Und auch die Trainer waren gefordert. So gab es für die Alpin-Coaches Ende November ein Schulungswochenende im Kaunertal, an dem Manuel Schmid und Matthias Schön auf den kommenden Winter vorbereiteten. Trotz der Kälte war es für alle ein superschönes Wochenende, das die Vorfreude auf den Winter brachte. In diesem Winter wird der Ski-Club mit zehn Trainerinnen und Trainern am Hang sein, die sich um rund 60 Nachwuchs-Skifahrer *innen kümmern.

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 15. Februar 2024

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 1. Februar 2024

Langenwangs Verkehrsverein blickt auf erfolgreiches Jahr zurück



Der Verkehrsverein Langenwang durfte bei der Hauptversammlung am 16. November auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. An den Aktionen des Vereins hat sich die Dorfbevölkerung zahlreich beteiligt. Im Frühjahr waren wieder viele Kinder gemeinsam mit ihren Eltern zum Müllsammeln unterwegs. Der Pavillon wurde von fleißigen Helferinnen außen und innen „blitzeblank" geputzt, gekehrt und von Spinnweben befreit.

Seit diesem Sommer gehört die in die Jahre gekommene Ortstafel endlich der Vergangenheit an. Der Verein durfte die Optik der Bilder auswählen und beteiligte sich während der gesamten Maßnahme. Einen besonderen Dank an dieser Stelle nochmals an Sepp Ochsenreiter und die Rechtler von Langenwang für die Hilfe und Unterstützung. Ein beispielhafter Zusammenhalt hat gezeigt, was alles geschaffen werden kann, wenn jeder ein Stück dazu beträgt und man gemeinsam Hand in Hand arbeitet.

Die beiden Standkonzerte waren gut besucht und die Zuhörer*innen freuten sich über die Bewirtung an den Abenden. Die Überschüsse werden wieder im Dorf investiert. Gerne dürfen sich Bürger*innen beim Verein melden, wenn sie sich aktiv einbringen möchten oder Verbesserungsvorschläge zum Wohle des Dorfes haben.

Ein Dankeschön an die diesjährigen Organisatorinnen der Adventsfenster und allen Beteiligten, die ein Fenster gestaltet haben. Im dritten Jahr in Folge dürfen sich die Einheimischen und Gäste an den schönen und besonderen Werken erfreuen.

Die Versammlung stimmte einer Neugestaltung der bestehenden Internetseite zu. In Carina Kränzle hat der Verein nach langer Suche erfreulicherweise wieder eine neue Schriftführerin gefunden.

Der Verein sieht sich zuständig für jede/n Bürger*in aus Langenwang und wäre froh, wenn der Verkehrsverein als „Ortsverein" wahrgenommen wird. Interessierte Dorfbewohner*innen dürfen sich jederzeit bei der 1. Vorsitzenden Ulrike Schubert melden und auch gerne dem Verein beitreten. Wir freuen uns über jeden Neuzugang. Kontaktdaten finden Sie unter www.langenwang.com

Fachvorträge und Beratung „Servicestelle Beruf – für gleichberechtigte berufliche Entwicklung“

Die Gleichstellungsstelle im Landratsamt Oberallgäu bietet im Frühjahr 2024 erneut Fachvorträge der „Servicestelle Beruf“ an. Dabei erfolgt eine Beratung zu brisanten Themen wie Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Wiedereinstieg nach der Familienzeit für Frauen und Männer, Karrierecoaching, Bewerbungen, 520 € Job, finanzielle Vorsorge und Absicherung für das Alter sowie berufliche Neuorientierung und Existenzgründung.

Unsere bisherige, seit 25 Jahren bestehende „Servicestelle Frau & Beruf“ heißt nun **„Servicestelle Beruf – für gleichberechtigte berufliche Entwicklung**“.
Künftig richtet das Landratsamt Oberallgäu die Angebote an Frauen und Männer, insbesondere auch Väter und pflegende Angehörige.

Die Fachvorträge und Beratungen zu den einzelnen Themen finden wieder monatlich vor Ort im Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen, in der Stadt Kempten und im Landratsamt in Marktoberdorf statt.

Termine im Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen:

Fachvortrag: „Wie bewerbe ich mich?“
Referentin: Patricia Mühlebach
Montag, 26. Februar 2024, 9.00 bis 11.00 Uhr
Landratsamt Oberallgäu, Besprechungsraum 2.07
In diesem Vortrag erfahren Sie, wie
- Sie Lücken im Lebenslauf behandeln,
- eine überzeugende Bewerbungsmappe aussehen kann,
- Sie sich und Ihre Fähigkeiten optimal präsentieren,
- Sie die Dinge selbst in die Hand nehmen und sich trauen Ihre Bewerbungsinitiative zu starten.

Fachvortrag:
„520 € Job und das war es jetzt für mich?“
Referentin: Patricia Mühlebach
Montag, 22. Januar 2024, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Landratsamt Oberallgäu, kleiner Sitzungssaal
In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über
- die Nachteile dieser Beschäftigungsverhältnisse,
- die Benachteiligungen, die Ihnen dadurch widerfahren, insbesondere im Hinblick auf Ihre Altersicherung,
- aber auch Wege und Möglichkeiten aus dieser Falle zu entkommen.

Fachvortrag: „Finanzplanung für Frauen“
Referentin: Patricia Mühlebach
Montag, 5. Februar 2024, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Landratsamt Oberallgäu, Besprechungsraum 2.07
Finanzplanung für Frauen oder wie gelingt mir die finanzielle Unabhängigkeit? Über die Kunst des Investierens, die richtige Geldanlage für mich und den Aufbau einer Altersvorsorge. Sie bekommen Informationen zum Thema Geld mit dem Ziel, dass Sie sich an ihren eigenen Vermögensaufbau rantrauen.

Anmeldung und Information:
Telefon 08321/612-554 vormittags
E-Mail: gleichstellung@lra-oa.bayern.de
Termine im Landratsamt Oberallgäu unter www.oberallgaeu.org/gleichstellung einsehbar.

Anmeldungen und Beratung
auch direkt bei der „Servicestelle Beruf“
Stadtverwaltung Kempten
Telefon 0831/25257272
E-Mail: Servicestelle-Beruf@Kempten.de

Digitale Trends im Verein

Vereinsfuchs
Beratung für Vereine im OA

Der Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur Oberallgäu ist Anlaufstelle für alle Vereine im Oberallgäu. Er wird bei seinen Aufgaben vom Landkreis Oberallgäu unterstützt und bietet **kostenlose** Beratungs- und Unterstützungsangebote für Vereine.

Digitale Trends im Verein
Online-Workshop: Künstliche Intelligenz (KI) – verstehen, Nutzen erkennen und anwenden

Donnerstag, 8. Februar 2024, 18.00 bis 20.00 Uhr
In dem Online-Seminar geht es um die Frage, was Künstliche Intelligenz (KI) ist und welche Anknüpfungspunkte es für Vereine gibt, z.B. bei der Öffentlichkeitsarbeit. Es werden alle wichtigen Themen rund um das Thema Künstliche Intelligenz besprochen: Von unterschiedlichen alltäglichen Anwendungsbereichen bis hin zu Chancen und Risiken. Dabei gibt es konkrete Beispiele, wie z.B. ChatGPT funktioniert und in der Vereinsarbeit unterstützend eingesetzt werden kann.

Anmeldung: Bis 31. Januar 2024 unter www.vereinsfuchs-oa.de

Zu isam Kränzle' ladet mir uib ing,
zum singe', donze' lustig sing.
Mir froied is iber old und jüng,
wenn dr kummed rüf
im volle Schwung.
Vu allna Dearfle kummed her,
no sind mir glei a bizzle mehr.

Beargar Wieberkränzle mit Live-Musik

Freitag, 2. Februar, ab 14.00 Uhr, Hotel Kaserer, Fischen-Berg

„d'Hiesige Fastnachtsball"

Samstag, 3. Februar, 20.00 Uhr in der Fiskina

Es ist wieder so weit: Der Ball der Bälle, der Fischinger Ball, steht vor der Tür und verspricht eine unvergessliche Nacht voller Spaß und Entertainment.
Für beste Stimmung ist gesorgt, denn die Gäste erwartet erstklassige Livemusik und eine gut sortierte Bar. Die Band „LOST EDEN" wird das Publikum mit einer spektakulären und aufwendigen Show der Extraklasse begeistern. Mit ihrem Mix aus Party, Rock, Pop und Entertainment verspricht die Band ein nonstop Live-Erlebnis der besonderen Art. Moderne Licht- und Pyrotechnik, eine atemberaubende Feuershow, vielfältige Outfits, LED-Screens und eine spezielle Rammstein-Show machen die Auftritte von „LOST EDEN" zu einem unvergesslichen Ereignis.

Aber damit nicht genug: Das Highlight des Abends ist die einzigartige Show „LOST EDEN GIRLPOWER hoch 3". Mit dreifacher Ladypower bringen die talentierten Musikerinnen eine extreme Abwechslung in die Cover-Szene. „LOST EDEN GIRLPOWER hoch 3" garantiert MEGA-Livemusik und wird die Ohren der Gäste zum Staunen bringen.
„d'Hiesige Fastnachtsball" ist nicht nur für sein Partyfeeling bekannt, sondern auch für den kreativen Wettbewerb unter den Vereinen. Der Meistpreis geht an die Gruppe, die mit den meisten Personen in gleicher Kostümierung auftritt.
Karten im Vorverkauf über www.speisegalerie.de 10,00 €, an der Abendkasse 13,00 €. Einlass ab 16 Jahren.

Ausstellung „Ganze Welten"

bis 6. Februar in der Fiskina

Die Bildhauerin Cornelia Brader, das Künstlerpaar Jusha und Sven Mueller mit Malerei und Performance Malerei sowie der Fotograf Werner Prinz haben sich zusammengefunden und geben Einblicke in ihre künstlerischen Welten:

Cornelia Brader, die stets mit sachlichem Blick und doch ganz nah am Wesen ihrer menschlichen und tierischen Figuren ist – bisweilen mit verhaltenem Humor.

Jusha und Sven Mueller, kongenial und international agierendes Künstlerpaar mit neuen Werken aus ihrem aktuellen Zyklus „lines reloaded". Werner Prinz, der mit seiner Kamera Lichtreflexe des Wassers untersucht und in einer Serie von Fotoprints dessen verblüffende Schriftzeichen enthüllt.

Die Ausstellung kann täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Fiskina besichtigt werden.

SPENGLEREI REICHART GmbH
SPENGLEREI – FLACHDACHABDICHTUNGEN
Ihr Meister-Betrieb vor Ort
87538 Fischen i. Allgäu
Mühlenstraße 20½
Telefon 08326/283
Fax 08326/9788
spenglerei-reichart@maxi-allgaeu.de

stegemann
WÄRME · WASSER · ENERGIE
» Bäder
» Sanitär
» Heizung
» Schwimmbad
» Notdienst

stegemann WÄRME · WASSER · ENERGIE
Ornachstraße 19 · 87538 Fischen im Allgäu
Tel.: +49 8326 3820-4 · Fax: +49 8326 3820-5
info@stegemann-waerme.de · www.stegemann-waerme.de

Gumpiger Donnerstag erstmals mit Familienzone

Auch dieses Jahr soll der **Gumpige Donnerstag** am **8. Februar 2024** unser Dorf in Faschingsstimmung versetzen. Der Ski-Club Fischen freut sich auf zahlreiche Besucher*innen im Ort. Zusätzlich zu den Ständen Am Anger und bei der Metzgerei Schmid wird es dieses Jahr zum ersten Mal eine Familienzone geben. In diesem Bereich – der von der Besler-Kreuzung über die Bolgen- und Florianstraße bis zum Feneberg verlaufen wird – werden die Mitwirkenden auf ihren Wagen die Musik leiser drehen. In der Familienzone sorgt ein weiterer Verpflegungsstand dafür, dass es niemanden am leiblichen Wohl fehlt. Gerade die jüngsten Zuseher*innen sollen dort mit Mama, Papa und den Großeltern den Gaudiwurm mit seinen Gruppen aus nächster Nähe betrachten dürfen, ohne den ganz großen Trubel rund um den Anger und mit deutlich reduzierter Beschallung.

Außerdem wird es in diesem Jahr nur eine Runde durchs Dorf geben. Das sei dem frühen Termin der Faschingszeit und der Länge des Umzugs geschuldet, so Ski-Club-Vorsitzender Roman Schmidbauer. Straßenabsperrungen und Aufräumarbeiten sollten so noch vor Einbruch der Dämmerung über die Bühne gebracht werden können.

Funkenfeuer rund um Fischen

Sonntag, 18. Februar

Wenn am Abend des Funkensonntags die Funkenfeuer brennen, scheint eine uralte Tradition auf. Der Funkensonntag im Allgäu soll den neuen Jahreskreis der Natur einleiten, den Frühling. Man wünscht sich wieder Licht und Wärme, ein neues Wachsen und Gedeihen. Aber dafür muss der kalte Winter vertrieben und seine eisig frostige Umklammerung gebrochen werden. Das geht natürlich am besten mit Feuer. Je größer desto besser und so wachsen unter vielen fleißigen Händen nach Fasching meterhohe Holztürme. Geschickt geschichtet stehen sie meist etwas oberhalb der Orte und werden nach dem „Richtfest" streng bewacht, damit nicht etwa ein Strolch sie vor der Zeit in Brand steckt. Das passiert erst am Abend des Funkensonntags und alle warten gespannt darauf, dass die Funkenhexe, eine Lumpenpuppe, die den bösen Winter symbolisiert und ganz oben im Funken hängt, von den Flammen verschlungen wird. Ob der Brauch seinen Anfang bei Vesta-Feuer oder nordischen Göttern nahm, kann man dann in geselliger Runde bei Glühwein, Punsch und den zimtsüßen „Funkenkiechle" diskutieren.

Folgende Funken brennen in Fischen:
- um ca. 19.00 Uhr im Fischinger Ortsteil Maderhalm
- um ca. 19.00 Uhr im Fischinger Ortsteil Oberthalhofen (Richtung Hinang)
- um ca. 19.00 Uhr im Fischinger Ortsteil Langenwang: Treffpunkt um 18.30 Uhr am „Haus des Gastes" in Langenwang – von dort Fackellauf zum Funken am Hattenberg

Bayerisches Kabinett auf Fischinger Theaterbühne

Freitag, 23. Februar,
Samstag, 24. Februar,
Sonntag, 25. Februar,
in der Fiskina

Theaterfreunde Fischen e.V.

Die Fischinger Theaterfreunde spielen nach alter Tradition wieder einen Dreiakter in der Fiskina.
„Ach du lieber Gott" von Cornelia Wellinger heißt die neue Komödie, die diesmal von Margot Keck und Susanne Schmid im Dialekt einstudiert wird.
Sternekoch, Novizin, Klosterschwestern, Wirtin, Hilfskoch und Metzgermeister sind die Rollen, in die die Fischinger Theaterfreunde mit viel Spielfreude schlüpfen.
Bei dem Stück geht es hoch her, wenn der berühmte Papa seine Tochter vom Klosterleben abhalten will. Hilfskoch Max soll mit seinem Charme die Novizin Gloria betören. Dann kommt auch noch das Bayerische Kabinett in die Fischinger Klosterwirtschaft und wird dort bestens bewirtet.
Brauereischwester Maria will ihr „Gebräu" vermarkten. Die betagte Schwester Scholastika erzählt gerne von ihrem Klosterleben in Afrika, von wo sie eine ausgestopfte Krokodilgruppe mitgebracht hat. Novizin Gloria will ihren eigenen Weg gehen und zwischen dem Sternekoch und seiner geschiedenen Frau Daniela knistert es hörbar (lauter als eine Chipstüte). Metzgermeister Pauli kämpft mit nicht ganz legalen Mitteln um seine Existenz und seine mambotanzende Geliebte ...

Es ist also einiges los auf der Fischinger Theaterbühne!
Kummed i d'Fiskina, dier kinned uib uf an lustige Obed froie – und mir froied is uf uib!

Kartenvorverkauf seit Montag, 8. Januar 2024 in den Gästeinformationen der Hörnerdörfer (Telefon 08326/36460).

Aktuelles aus der evangelischen Kirchengemeinde

• Sonntag, 14. Januar 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfarrer David Metzger)

• Sonntag, 21. Januar 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfarrerin Susanne Ohr)

• Sonntag, 28. Januar 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfarrer Roland Sievers)

• Sonntag, 4. Februar 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Markus Wiesinger)

• Sonntag, 11. Februar 9.30 Uhr
Gottesdienst (Vikarin Pia Heutling)

• Sonntag, 18. Februar 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfarrerin Susanne Ohr)

• Sonntag, 25. Februar 17.00 Uhr
Gottesdienst (Vikarin Pia Heutling)

Gruppen- und KreiseKindertreff KreativOrt
Jeden Dienstag 0-6 Jahre (14.30 Uhr)
Ev. Gemeindehaus

KinderSandSpielraum
Jeden Donnerstag 1-3 Jahre (9.30 Uhr)
Ev. Gemeindehaus
Anmeldung jeweils erbeten unter 0176/43351839
Ann-Katrin Bierbrauer

Spieletreff für Erwachsene
Jeden Donnerstag (14.30 Uhr)
Ev. Gemeindehaus

Am 1. und 3. Mittwoch im Monat (9.30 Uhr)
Gesprächskreis mit zweitem Frühstück
Ev. Gemeindehaus

• 17. Januar: „Die Sache mit der Liebe"
Pfarrerin Susanne Ohr lädt ein, über die Jahreslosung 2024 ins Gespräch zu kommen

• 7. Februar: Qigong mit Ingeborg van der Borg

• 21. Februar: „Die große Flut – auf den Spuren des biblischen Mythos" mit Jochen Lanzerath
Informationen bei Christa Hiltensberger,
Telefon 08326/1550 oder
c.hiltensberger@gmx-topmail.de

Am 2. und 4. Mittwoch im Monat (10.00 Uhr)
Fischinger Singkreis
Ev. Gemeindehaus
Freies Singen für jeden, der Freude am Singen hat. Gabriela Kobilke und Jürgen Eußner begleiten die Sängerinnen und Sänger mit ihren Ukulelen.

Aktuelles aus der katholischen Pfarrgemeinde

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 08326/38300
E-Mail: pg.hoernerdoerfer@bistum-augsburg.de
Home: www.pg-hoernerdoerfer-katholisch.com

Regelmäßige Gottesdienste:

Pfarrkirche:
Samstag 19.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr (in einer unserer Kapellen)

Frauenkapelle:
Donnerstag 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Donnerstag 19.00 Uhr
Freitag 8.30 Uhr

Rosenkranzgebete finden täglich statt:

Frauenkapelle:
Montag / Dienstag / Freitag 16.30 Uhr
Mittwoch 14.30 Uhr

Pfarrkirche:
Samstag 18.25 Uhr, Sonntag 09.55 Uhr

Beichtgelegenheit:
Samstag um 18.30 Uhr vor der Abendmesse
oder nach Terminvereinbarung

Besondere Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Verena

Sonntag, 28. Januar
10.30 Uhr Familiengottesdienst

Freitag, 2. Februar
17.00 Uhr Lichtmessgottesdienst
mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 14. Februar
19.00 Uhr Aschermittwochsgottesdienst
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Sonstiges

Freitag, 26. Januar
16.30 Uhr Kinder beten Rosenkranz
mit Klara Schmid
in der Pfarrkirche St. Verena

Dienstag, 30. Januar
14.00 Uhr Ökumenischer Seniorenfasching
Ein lustiger Nachmittag
mit Einlagen und Musik
im Pfarrheim St. Magnus
bei Kaffee und Kuchen

Dienstag, 6. Februar
14.30 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag
mit Kaffee und Kuchen
im Pfarrheim St. Magnus
Pater Shijo stellt den Verein
„Echo Germany e.V." vor

Veranstaltungen in der Gemeinde Fischen

Bis 6. Februar 2024
Täglich 9.00 Uhr – Kunstausstellung „Ganze Welten" – der Künstler Jusha und Sven Mueller, Cornelia Brader und Werner Prinz – Fiskina

Jeden Dienstag und Donnerstag
15.00 Uhr – Besichtung des Fischinger Heimathauses mit FIS-Skimuseum – Gruppen nach Vereinbarung

Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
18.00 Uhr – Flutlicht-Langlaufen – (bei entsprechender Witterung) – beschneite Loipe am Sportplatz

Jeden Mittwoch
17.30 Uhr – Abendskifahren am Stinesser mit Flutlicht – Skivergnügen nach Feierabend bei besonderer Atmosphäre – Familien-Skilifte Stinesser

Jeden Donnerstag
14.30 Uhr – Spieletreff für Erwachsene – unterhaltsames Spielen zum Training des Geistes – Evangelisches Gemeindehaus

Jeden Freitag
17.30 Uhr – Abendrodeln am Stinesser – mit Flutlicht – Familien-Skilifte Stinesser

Dienstag, 16. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtagstour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Mittwoch, 17. Januar
9.30 Uhr – Gesprächskreis mit zweiten Frühstück – „Die Sache mit der Liebe" – Pfarrerin Susanne Ohr lädt ein, über die Jahreslosung 2024 ins Gespräch zu kommen. – Evangelisches Gemeindezentrum

10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Anmeldung bis zum Vortag persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Freitag, 19. Januar
9.00 Uhr – Schneeschuh-Tour Fischen – Mit Hörnerdörfer Card 20,00 € inkl. Leihausrüstung. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Dienstag, 23. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtagstour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Mittwoch, 24. Januar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Anmeldung bis zum Vortag persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Dienstag, 30. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtagstour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Mittwoch, 31. Januar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Anmeldung bis zum Vortag persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Freitag, 02. Februar
9.00 Uhr – Schneeschuh-Tour Fischen – Vorkenntnisse sind erforderlich. Mit Hörnerdörfer Card 20,00 € inkl. Leihausrüstung. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Samstag, 03. Februar
20.00 Uhr – d'Hiesige Fasnachtsball – Karten im Vorverkauf über www.speisegalerie.de – Eintritt: 10,00 € im Vorverkauf, 13,00 € an der Abendkasse – Fiskina

Dienstag, 06. Februar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Mittwoch, 07. Februar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Anmeldung bis zum Vortag persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 08. Februar
13.59 Uhr – Gumpiger Donnerstag – Großer Umzug mit Fußgruppen und Faschingswagen durch den Ort. – Fischen

Freitag, 09. Februar
20.00 Uhr – Faschingskonzert der Musikkapelle Fischen – Eintritt mit Hörnerdörfer-Card frei. – Fiskina

Dienstag, 13. Februar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Mittwoch, 14. Februar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5,00 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Anmeldung bis zum Vortag persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

16.00 Uhr – Zauberer Thomasius – Fantastische Zauberschau mit anschließendem Modellieren von „fun-tastischen" Ballontieren für Kinder ab 4 Jahren. 5,00 € pro Nase. – Fiskina

18.00 Uhr – Romantische Fackelwanderung am Valentinstag – Mit Hörnerdörfer Card ab 14 Jahren 5,00 €. Kinder bis 13 Jahre mit Hörnerdörfer Card kostenlos. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Donnerstag, 15. Februar
16.00 Uhr – Kasperltheater in Fischen „Der Kasperl und die Katze Miezimau" – Eintritt 3,00 € pro Nase. – Fiskina

Card
DEIN WINTERABENTEUER
BEGINNT ONLINE!
SKIPASS IM ONLINESHOP KAUFEN UND
LOS GEHT ES AUF DIE PISTEN DER OK · BERGBAHNEN.
OK-BERGBAHNEN.COM/SHOP
OBERSTDORF
KLEINWALSERTAL
Bergbahnen

FÜR SCHNEE-
MÄNNER (m|w|d)
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE®
mit Eiskralle
Ruppaner
SCHUHE & MODE
Am Anger 5 · Tel. 08326-7505
Ruppaner OHG · 87538 Fischen
WIR SIND FÜR SIE DA:
Mo – Fr: 9.15 – 18 Uhr
Sa: 9.15 – 13 Uhr
www.ruppaner.com

... die Sonnenseite von Fischen ...
Panorama - Hotel
Kaserer
Ute, Steffen und Maxi
Beargar Wieberkränzle
mit Livemusik
am 2. Februar 2024, ab 14 Uhr.
Wir freuen uns über zahlreichen
Besuch von alt und jung.
...für Feiern aller Art
(Hochzeiten, Vereinstreffen,
Familienfeiern usw.)
Montag und Dienstag Ruhetag!
Gundelsberger Weg 7 · 87538 Fischen · Telefon 08326/36040

SELBSTGEBACKENE
KUCHEN UND TORTEN AUCH
AUF VORBESTELLUNG!
Tante Emma
BISTRO & TEA ROOM
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 11 – 18 Uhr
Sonntag & Feiertag: 12 – 18 Uhr
Samstag Ruhetag
Am Anger 10 · Fischen im Allgäu
Telefon: 08326 / 3661326
E-Mail: info@tante-emma-tearoom.de